

09 / 2020

Prof. Dr. Niels Oberbeck
Präsident der TH Nürnberg

presse@th-nuernberg.de
www.th-nuernberg.de
Telefon: + 49 911/5880-4101
Telefax: + 49 911/5880-8222
Raum: SC.401

23. März 2020

Künstliche Intelligenz – zwischen Hype und Realität

Ringvorlesung des Studiengangs Technikjournalismus / Technik-PR an der TH Nürnberg

Das Thema Künstliche Intelligenz (KI) ist aus der aktuellen Debatte um Zukunftstechnologien nicht wegzudenken. Prof. Markus Kaiser, Professor für praktischen Journalismus an der TH Nürnberg, organisiert im Sommersemester 2020 eine Ringvorlesung zum Thema „Künstliche Intelligenz“. Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Forschung erläutern an fünf Abenden die Chancen und Folgen von neuen Technologien. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Nürnberg, 23. März 2020. Erst im Oktober letzten Jahres verkündete Ministerpräsident Dr. Markus Söder in einer Regierungserklärung die „Hightech Agenda Bayern“, ein Förderprogramm in Milliardenhöhe für die Forschung in Bayern. Eine der wichtigsten Säulen der Agenda ist die Investition in Künstliche Intelligenz (KI), unter anderem in neue Lehrstühle auf diesem Gebiet. Da sich die Industrie in Deutschland immer stärker vom produzierenden Gewerbe hin zu Wissens- und Technologiedienstleistungen entwickelt, gewinnen Themen wie KI stark an Bedeutung. Die Sprachassistenten Siri und Alexa haben bereits in vielen Haushalten Einzug erhalten, und auch die Wetterberichte auf den Smartphones oder der Liveticker eines Sportevents sind häufig von KI generiert. Doch was genau steckt eigentlich hinter der Abkürzung KI und wo begegnet sie uns unwissentlich im Alltag?

„Automatische Gesichtserkennung, Hautkrebsdiagnosen, das Aufdecken von Bildfälschungen – mit dem Begriff ‚Künstliche Intelligenz‘ werden die unterschiedlichsten Technologien und Anwendungen beschrieben. Doch neben sinnvollen Lösungen werden auch immer wieder

fragwürdige Produkte angeboten. Deshalb beleuchten wir in der Ringvorlesung die verschiedensten Aspekte von KI“, so Prof. Markus Kaiser.

An fünf Abenden diskutieren Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Forschung den aktuellen Hype um KI, sowohl die Chancen und Risiken, als auch die rechtlichen Aspekte und die Auswirkungen auf die Medienbranche. Die Ringvorlesung ist für alle Interessierten offen, der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Die Ringvorlesung Technikjournalismus / Technik-PR findet in Kooperation mit den Nürnberger Nachrichten, der Akademie für Politische Bildung in Tutzing, dem Nürnberg Digital Festival, der Nürnberger Initiative für Kommunikation (NIK), den CommClubs Bayern und dem Deutschen Institut für Change-Prozesse und digitale Geschäftsmodelle statt. Aufgrund der aktuellen Lage durch das Coronavirus findet der erste Termin der Ringvorlesung am Montag, 6. April 2020, ohne Publikum im Hörsaal per Live-Streaming statt: <https://www.youtube.com/channel/UC1x2KI48gNG3JXFu38KP6pw>

Ringvorlesung „Künstliche Intelligenz“

Immer montags, 19 Uhr, Bahnhofstraße 90, Raum BB.103

Montag, 6. April 2020, Live-Streaming

Dr. Niraimathi Appavu-Gauss, Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen, Dresden

Künstlich? Intelligent? Eine Chance oder Gefahr?

Montag, 20. April 2020

Dirk Kiefer, CGI Deutschland

Selbstlernende Chatbots

Montag, 11. Mai 2020

Prof. Dr. Florian Gallwitz, Technische Hochschule Nürnberg Georg Simon Ohm

Künstliche Intelligenz – zwischen Hype und Realität

Montag, 25. Mai 2020

Baltasar Cevc, Rechtsanwalt und Berater zu Legal Tech und datengetriebenem Recht, Erlangen

Künstliche Intelligenz – Herausforderung und Chance für das Recht

Montag, 8. Juni 2020

Prof. Dr. Roland Frank, Mediadesign-Hochschule München

AI in der Content-Produktion: Wie Algorithmen die Medienbranche verändern

Hinweis für Redaktionen:

Kontakt:

Hochschulkommunikation, Tel. 0911/5880-4101, E-Mail: presse@th-nuernberg.de